

Deutsche Rallye-Meisterschaft 2026

Stand: 04.02.2026

Der Deutsche Motor Sport Bund e.V. schreibt für 2026, nach Level 1 der allgemeinen DMSB-Prädikatsbestimmungen, das Prädikat für die Deutsche Rallye-Meisterschaft (DRM) 2026 mit dem Status National A aus. Promoter des Prädikats ist der ADAC e.V.

Grundlage dieser Meisterschaft sind in der jeweiligen gültigen Fassung das Internationale Sportgesetz der FIA einschließlich der Anhänge, das DMSB-Rallye-Reglement mit den technischen Bestimmungen, das DMSB-Veranstaltungsreglement, die DMSB-Lizenzbestimmungen, die allgemeinen und besonderen DMSB-Prädikatsbestimmungen, die DMSB-Umweltrichtlinien, die Dopingbestimmungen der WADA/NADA, die DMSB und FIA-Anti-Doping-Bestimmungen und die sonstigen Bestimmungen der FIA und des DMSB.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet also keine Wertung, sondern hat lediglich redaktionelle Gründe.

Art. 1 Teilnehmer

Art. 1.1 DRM / DRM3 / DRM4 / DRM Classic und DRM Nationals

1. Teilnahme- und wertungsberechtigt sind Fahrer und Beifahrer, die mindestens im Besitz einer Nationalen Lizenz Stufe A des DMSB oder Lizenz und Startgenehmigung eines anderen der FIA angeschlossenen ASN (Motorsport-Föderation) sind.
2. Der Fahrer ist alleinig punktberechtigt, wenn der Beifahrer die vorgenannten Bestimmungen nicht erfüllt.

Art. 1.2 DRM Junior-Wertung

1. Teilnahme- und wertungsberechtigt sind Fahrer und Beifahrer deutscher Nationalität, die mindestens im Besitz einer Nationalen Lizenz Stufe A des DMSB sind.
2. Der Fahrer ist alleinig punktberechtigt, wenn der Beifahrer die vorgenannten Bestimmungen nicht erfüllt.
3. Ausschließlich wertungsberechtigt sind Fahrer mit dem Jahrgang 2001 und jünger mit einem Fahrzeug aus einer der FIA RC-Kategorien.

Art. 1.3 DRM Masters-Wertung

1. Teilnahme- und wertungsberechtigt sind Fahrer und Beifahrer, die mindestens im Besitz einer Nationalen Lizenz Stufe A des DMSB oder Lizenz und Startgenehmigung eines anderen der FIA angeschlossenen ASN (Motorsport-Föderation) sind.
2. Der Fahrer ist alleinig punktberechtigt, wenn der Beifahrer die vorgenannten Bestimmungen nicht erfüllt.
3. Ausschließlich wertungsberechtigt sind Fahrer mit dem Jahrgang 1976 und älter mit einem Fahrzeug der FIA RC2-Kategorie.

Art. 2 Anmeldung für die Meisterschaft

Um Punkte für die einzelnen Wertungen erhalten zu können, müssen sich alle Crews über das Registrierungsportal ([über Deutsche Rallye-Meisterschaft | ADAC Motorsport](#)) für die Deutsche Rallye-Meisterschaft 2026 anmelden. Die Anmeldung hat spätestens vor Ablauf der Nennfrist für die erste Rallye zu erfolgen, bei der Punkte erzielt werden sollen. Dabei sind die vollständigen Teilnehmerdaten anzugeben. Eine rückwirkende Punktevergabe ist ausgeschlossen, weshalb eine fristgerechte Anmeldung unbedingt erforderlich ist. Die Möglichkeit zur Anmeldung endet mit der Nennung zur ADAC Saarland-Pfalz-Rallye (4. Lauf).

Für die Punktewertung können die Crews bis zu sechs Veranstaltungen auswählen, bei denen sie Wertungspunkte erzielen möchten. Es werden ausschließlich Ergebnisse aus diesen ausgewählten Rallyes berücksichtigt. Siehe dazu auch Art. 5.1.

Art. 3 Zugelassene Fahrzeuge

Die Fahrzeuge werden gemäß DMSB-Rallye Reglement 2026, V1, Artikel 12.1 eingeteilt.

Art. 4 Veranstaltungen (Änderungen vorbehalten)

1. Lauf	27.03. – 28.03.2026	ADAC Rallye Erzgebirge
2. Lauf	24.04. – 25.04.2026	ADAC ACTRONICS Rallye Sulingen
3. Lauf	01.08. – 02.08.2026	Rallye ADAC Mittelrhein
4. Lauf	14.08. – 15.08.2026	ADAC Saarland-Pfalz Rallye
5. Lauf	25.09. – 26.09.2026	ADAC Rallye Stemweder Berg
6. Lauf	09.10. - 10.10.2026	ADAC 3-Städte-Rallye
7. Lauf	06.11. - 07.11.2026	ADMV Lausitz-Rallye

Art. 5 Punktezuteilung

Art. 5.1

Art. 5.1.1 Es wird bei allen Veranstaltungen ein DRM-Gesamtklassement für die in der DRM angemeldeten Crews erstellt.

Art. 5.1.2 Mit Abgabe der Nennung zu einer Veranstaltung können die Crews im Nennportal über die entsprechende Auswahloption angeben, dass sie bei dieser Rallye DRM-Punkte sammeln möchten. Alle auf diese Weise deklarierte Teilnahmen werden für die Punktevergabe in der Jahresendwertung gemäß Art. 6 berücksichtigt. Eine Ausnahme besteht nur dann, wenn die Sportkommissare einen Fall höherer Gewalt anerkennen.

Art. 5.1.3 Reifenbestimmungen für die Punktevergabe

Eine Punktevergabe erfolgt nur an die Crews, wenn deren Fahrzeug mit FIA-homologierten Asphaltreifen gemäß der offiziellen Liste „List of eligible asphalt tyres for FIA rallies“ ausgestattet ist. (Siehe FIA Internetseite <https://www.fia.com/regulation/category/117>).

In der DRM-Wertung erhalten Crews mit Fahrzeugen der Klassen RC2 und RC4 nur dann Punkte, wenn ihr Fahrzeug mit FIA-homologierten Reifen der Marke Hankook ausgerüstet ist. In der DRM4-Wertung erhalten Crews nur dann Punkte, wenn ihr Fahrzeug mit FIA-homologierten Reifen der Marke Hankook ausgerüstet ist. Diese Reifen dürfen ausschließlich von der Hankook Competition Europe GmbH oder deren Service-Partnern ausgeliefert werden. Bei jeder Veranstaltung gilt eine Reifenlimitierung von 12 Reifen über die gesamte Veranstaltung, ausgenommen von dieser Limitierung ist aus Sicherheitsgründen die Verwendung von Regenreifen. Die Überprüfung der Reifen erfolgt über die jeweiligen Barcodes. Dies gilt in der DRM-Wertung für Fahrzeuge der Klasse RC2 und in der DRM4-Wertung für alle dort startberechtigten Fahrzeuge. Ausgenommen von dieser Regelung sind Fahrzeuge der Klassen RC3, RC5 und R-GT, FIA-Anhang K sowie der nationalen Klassen.

Die ADMV Lausitz-Rallye (7. Lauf) ist von der Regelung zu den Asphalt-Reifen ausgenommen. Dennoch erhalten Teilnehmer der DRM und DRM4-Wertung in der Klasse RC2 und RC4 auch hier nur dann Punkte, wenn ihr Fahrzeug mit Reifen der Marke Hankook bezogen von der Hankook Competition Europe GmbH oder deren Service-Partnern ausgerüstet ist. Die Anzahl der erlaubten Reifen bei der Lausitz-Rallye ist ebenfalls auf 12 Stück begrenzt, Regenreifen sind ausgenommen. Die Überprüfung erfolgt über die jeweiligen Barcodes.

Eine Aufstellung der zugelassenen Hankook-Reifen findet sich als Anhang zu diesen Prädikatsbestimmungen.

Art. 5.1.4 Sachpreise

Nachfolgende Sachpreise werden bei den einzelnen Veranstaltungen an die angemeldeten DRM-Teilnehmer jeweils in der Klasse RC2 und RC4 vergeben:

- | | |
|----------|-----------------------------------|
| 1. Platz | 6 Rallye-Reifen der Marke Hankook |
| 2. Platz | 4 Rallye-Reifen der Marke Hankook |
| 3. Platz | 2 Rallye-Reifen der Marke Hankook |

Art. 5.1.5 Bei den letzten beiden DRM-Veranstaltungen sind nur Crews wertungsberechtigt, die sich bis einschließlich der ADAC Saarland-Pfalz-Rallye (4. Lauf) für die DRM angemeldet haben und bei mindestens zwei Veranstaltungen des DRM-Kalenders genannt und diese für die Punktevergabe nominiert haben. Ist dies nicht der Fall, rücken die im jeweiligen Ergebnis nachfolgenden berechtigten Crews für die Punktevergabe auf.

Art. 5.1.6 Die Punktezuteilung für die nominierten Veranstaltungen aus 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 gemäß Art. 4 wird für das Gesamtklassement wie folgt vorgenommen:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Punkte	30	24	21	19	17	15	13	11	9	7	5	4	3	2	1

Jeder Veranstalter weist eine spezielle Wertungsprüfung (Power Stage) aus. Die Power Stage findet grundsätzlich im Verlauf der Etappe 2 statt und ist kein Rundkurs.

Zusätzliche Wertungspunkte aus dem Ergebnis der DRM-Wertung der Power Stage:

Platz	1	2	3	4	5
Punkte	5	4	3	2	1

Die Bedingungen für die Vergabe von Power Stage-Punkten sind im DMSB Rallye-Reglement unter Art. 50.4 aufgeführt.

Art. 5.2 DRM Junior-Wertung

Es erfolgt eine Sonderwertung gemäß nachfolgender Punktezuteilung, aber ohne Wertung der Powerstage für die DRM Junior-Wertung gemäß Art. 1.2.

Die in Artikel 5.1 definierten Punkte werden für jede Rallye unter Berücksichtigung des Gesamtklassements vergeben, multipliziert mit einem Koeffizienten entsprechend der Anzahl der gemäß Art. 2 punktberechtigten Starter in der Klasse:

- 3 Starter oder weniger: Koeffizient 1
- 4 bis 7 Starter: Koeffizient 2
- 8 oder mehr Starter: Koeffizient 3.

Art. 5.3 DRM Masters-Wertung

Es erfolgt eine Sonderwertung mit Punktezuteilung gemäß Art. 5.1.6, aber ohne Wertung der Powerstage für die DRM Masters-Wertung gemäß Art. 1.3.

Art. 5.4 DRM3 / DRM4 / DRM Classic

Es erfolgt eine Sonderwertung mit Punktezuteilung, gemäß Art. 5.1.6, entsprechend dem jeweiligen Klassement der Klasse RC3, der Klasse RC4 sowie ein Klassement für Fahrzeuge gemäß Anhang K der FIA mit gültigem internationalen FIA HTP oder nationalem DMSB HTP, sowie nationalen HTPs anderer ASN.

Art. 5.5 DRM Nationals

Es erfolgt eine Sonderwertung gemäß nachfolgender Punktezuteilung, aber ohne DRM-Wertung der Powerstage für die jeweiligen Klassenergebnisse der Klassen NC0 bis NC9.

Punktberechtigt ist nur der Fahrer. Der Beifahrer wird gemeinsam mit dem Fahrer als Team gewertet, wenn sie alle gewerteten Läufe gemeinsam bestreiten. Die Punktezuteilung in den Klassen wird wie folgt vorgenommen:

Anzahl der Starter in der Klasse + 0,5 - Platzierung in der Klasse X10
Anzahl der Starter in der Klasse

		Starter // Fahrzeuge																					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
Platzierung	Platzierung	1	5,0	7,5	8,33	8,75	9,00	9,17	9,29	9,38	9,44	9,50	9,55	9,58	9,62	9,64	9,67	9,69	9,71	9,72	9,74	9,75	1
		2		2,5	5,00	6,25	7,00	7,50	7,86	8,13	8,33	8,50	8,64	8,75	8,85	8,93	9,00	9,06	9,12	9,17	9,21	9,25	2
		3			1,67	3,75	5,00	5,83	6,43	6,88	7,23	7,50	7,73	7,92	8,08	8,21	8,33	8,44	8,53	8,61	8,68	8,75	3
		4				1,25	3,00	4,17	5,00	5,63	6,11	6,50	6,82	7,08	7,31	7,50	7,67	7,81	7,94	8,06	8,16	8,25	4
		5					1,00	2,50	3,57	4,38	5,00	5,50	5,91	6,25	6,54	6,79	7,00	7,19	7,35	7,50	7,63	7,75	5
		6						0,83	2,14	3,13	3,89	4,50	5,00	5,42	5,77	6,07	6,33	6,56	6,76	6,94	7,11	7,25	6
		7							0,71	1,88	2,78	3,50	4,09	4,58	5,00	5,36	5,67	5,94	6,18	6,39	6,58	6,75	7
		8								0,63	1,67	2,50	3,18	3,75	4,23	4,64	5,00	5,31	5,59	5,83	6,05	6,25	8
		9									0,56	1,50	2,27	2,92	3,46	3,93	4,33	4,69	5,00	5,28	5,53	5,75	9
		10										0,50	1,36	2,08	2,69	3,21	3,67	4,06	4,41	4,72	5,00	5,25	10
		11											0,45	1,25	1,92	2,50	3,00	3,44	3,82	4,17	4,47	4,75	11
		12												0,42	1,15	1,79	2,33	2,81	3,24	3,61	3,95	4,25	12
		13													0,38	1,07	1,67	2,19	2,65	3,06	3,42	3,75	13
		14														0,36	1,00	1,56	2,06	2,50	2,89	3,25	14
		15															0,33	0,94	1,47	1,94	2,37	2,75	15
		16																0,31	0,88	1,39	1,84	2,25	16
		17																	0,29	0,83	1,32	1,75	17
		18																		0,28	0,79	1,25	18
		19																			0,26	0,75	19
		20																			0,25	20	

Klassen- und Gruppenwechsel

Ein Wechsel der Fahrzeugklasse oder Fahrzeuggruppe ist grundsätzlich zulässig. Dabei bleiben die bis dahin erzielten Punkte für die Gesamtwertung erhalten.

Für die Wertung der Gruppensieger ist ein Klassen- oder Gruppenwechsel jedoch ausgeschlossen. Für die Gruppenwertung wird stets die Gruppe berücksichtigt, in der die höchste Punkteanzahl erzielt wurde.

Art. 6 Jahresendwertung

Die Punktezuteilung für Fahrer und/oder Beifahrer in der jeweiligen Meisterschaftswertung erfolgt auf Grundlage einer gesonderten Wertung, die sich aus dem Gesamtklassement der jeweiligen Rallyes ergibt und nur Fahrer und/oder Beifahrer einschließt, die in dieser speziellen Rallye punktberechtigt sind.

Für die DRM-Wertung werden die fünf Veranstaltungen mit den meisten Meisterschaftspunkten der sechs nominierten Veranstaltungen gemäß Art. 4 herangezogen.

Für die DRM Masters-Wertung werden die vier Veranstaltungen mit den meisten Meisterschaftspunkten der sechs nominierten Veranstaltungen gemäß Art. 4 herangezogen.

Für die DRM Junior-Wertung sowie in den Kategorien DRM3, DRM4, DRM Classic und DRM Nationals werden die fünf Veranstaltungen mit den meisten Meisterschaftspunkten der sechs nominierten Veranstaltungen gemäß Art. 4 herangezogen.

Für Fahrer, die an weniger als vier DRM-Veranstaltungen teilgenommen haben, wird keine DRM-Wertung erstellt.

Fahrer und Beifahrer werden nur gemeinsam gewertet, wenn der Beifahrer alle gewerteten Läufe mit demselben Fahrer gefahren ist. Ist dies nicht der Fall, wird der Fahrer allein gewertet.

Bei Punktegleichheit (ex aequo) entscheiden die Anzahl der ersten, zweiten und evtl. aller weiteren Plätze im Gesamtklassement der einzelnen Veranstaltungen, bei denen beide betroffenen Fahrer nominiert waren und teilgenommen haben.

Bei weiterer Punktegleichheit entscheiden die Anzahl der ersten, zweiten und evtl. aller weiteren Plätze in der Power Stage der einzelnen Veranstaltungen, bei denen beide betroffenen Fahrer nominiert waren und teilgenommen haben.

Art. 7 Titel

Der Fahrer bzw. Fahrer und Beifahrer mit der höchsten Punktezahl im Gesamtklassement der Jahresendwertung erhält den Titel

Deutscher Rallye-Meister 2026

Der Fahrer bzw. Fahrer und Beifahrer mit der höchsten Punktezahl in der unter 1.2 beschriebenen Kategorie erhält den Titel

Sieger DRM Junior-Wertung 2026

Der Fahrer bzw. Fahrer und Beifahrer mit der höchsten Punktezahl in der unter 1.3 beschriebenen Kategorie gewinnt die Sonderwertung:

Sieger DRM Masters-Wertung 2026

Der Fahrer bzw. Fahrer und Beifahrer mit der höchsten Punktezahl mit einem Fahrzeug der Klasse RC3 gewinnt die Sonderwertung:

Sieger DRM3 2026

Der Fahrer bzw. Fahrer und Beifahrer mit der höchsten Punktezahl mit einem Zweiradangetriebenen Fahrzeug der Klasse RC4 gewinnt die Sonderwertung:

Sieger DRM4 2026

Der Fahrer bzw. Fahrer und Beifahrer mit der höchsten Punktezahl mit einem Fahrzeug der Gruppe Anhang K der FIA, gewinnt die Sonderwertung:

Sieger DRM Classic 2026

Der Fahrer bzw. Fahrer und Beifahrer mit der höchsten Punktezahl in der Klasse mit einem Fahrzeug der Klassen NC0 bis NC9 gewinnt die Sonderwertung:

Sieger DRM Nationals 2026

Art. 8 Jahressiegerehrung

Die Ehrung der Deutschen Rallye-Meister sowie der Sieger der einzelnen Kategorien findet im Rahmen des letzten Meisterschaftslaufs statt. Die Teilnahme an der Jahressiegerehrung ist für die Sieger der einzelnen Kategorien verpflichtend.

Der Deutsche Rallye Meister sowie die jeweiligen Sieger (inkl. Beifahrer), die jeweiligen Zweit- sowie die Drittplatzierten verpflichten sich, eine eventuelle Einladung zur ADAC SportGala oder zu einer Messe, wie z.B. der Essen Motor Show, anzunehmen.

Der Deutsche Rallye Meister verpflichtet sich, das Sieger-Fahrzeug für die Essen Motor Show sowie für die ADAC SportGala dem ADAC zur Verfügung zu stellen.

ANHANG 1:

In der DRM zugelassene Reifen der Marke Hankook in den Klassen RC2 und RC4

Class	Condition	Size	Pattern	Compound
Rally2	Tarmac	210/650R18	Z215	Medium
				Soft
	Gravel	170/650R15	R213M	-
				Medium
Rally4	Tarmac	190/630R17	Z215	Soft
				-
		180/625R17	Z210	-
Rally4	Tarmac	190/600R16	Z215	Medium
				Soft
	Gravel	180/600R16	Z210	-
				Medium
Rally6	Street	205/45R17	K137	Soft
		205/45R17	W320	-

KONTAKT:

Hankook Competition Europe GmbH

Thomas Höppner

Supply Chain & Logistikmanager

t.hoeppner@hankook-competition.com

Tel. 00 49 170 8086488

Hans-Böckler-Str. 62

40764 Langenfeld

Deutschland